

MdB Martina Englhardt-Kopf: Sondervermögen des Bundes stärkt unsere Heimat

Cham, 11.12.2025

Mit dem neuen Sondervermögen für Infrastruktur und Klimaneutralität hat die unionsgeführte Bundesregierung den Weg für eine Investitionsoffensive von insgesamt 500 Milliarden Euro für die kommenden Jahre geebnet. Damit sollen der Modernisierungstau in Deutschland abgebaut, Wachstum gefördert und zentrale Bereiche wie Bildung, Verkehr, Digitalisierung und Energieinfrastruktur zukunftsfähig gemacht werden.

„Mit diesem Sondervermögen unterstützen und stärken wir auch unsere Kommunen - gerade für unsere ländlichen Regionen eröffnet das Sondervermögen neue Chancen – von einer sicheren Energieversorgung über moderne Verkehrswege bis hin zu Investitionen in Schulen, Kitas und Digitalisierung“, betont die direkt gewählte Bundestagsabgeordnete und Heimatstaatssekretärin Martina Englhardt-Kopf für den Wahlkreis Schwandorf/Cham, Brennberg und Wörth an der Donau.

Für kommunale Investitionen stellt der Bund in den kommenden Jahren den Ländern 100 Milliarden Euro zur Verfügung. Bayern erhält daraus 15,7 Milliarden Euro – ein kräftiger Impuls, um Straßen, Bildungs- und Betreuungsangebote, Energieinfrastruktur und digitale Netze gezielt zu modernisieren. Damit stärkt die schwarz-rote Bundesregierung Städte, Gemeinden und Landkreise im gesamten Freistaat. Neu geschaffen wird ein kommunales Investitionsbudget für das 2 Milliarden Euro zur Verfügung stehen.

Auch der Wahlkreis wird dadurch erheblich profitieren: Insgesamt stehen rund 47,6 Millionen Euro zur Verfügung. Davon entfallen 5,7 Millionen Euro auf den Landkreis Cham und 16,3 Millionen Euro auf die Städte und Gemeinden im Landkreis Cham. „Entscheidend wird sein, dass die Mittel dort ankommen, wo die Investitionen notwendig sind“ so MdB Martina Englhardt-Kopf.

Abschließend betont die Bundestagsabgeordnete: „Wenn wir heute mutig investieren, gestalten wir aktiv die Zukunft unserer Heimat.“